

Fachschaftratsrat Informatik
der Hochschule Zittau/Görlitz



Sitzung vom 26.02.2025

Sitzungsleitung: Maurice Müller

Protokollführer: Tim Döring

Beginn der Sitzung: 16:11

Ende der Sitzung: 17:47

Gewählte: Max Scholz, Maurice Müller, Karsten Hänsch

Kooptierte: Richard Mrosk, Tim Döring, Robin Haase, Jasper Mroß, Denys Seredenko, Jonathan Zopf

Gäste: Oliver Nitschke, Lorenz Korber

Entschuldigt: Kevin Stoffel

Der FSR ist beschlussfähig.

TOP 1 Bestätigung der Tagesordnung

Inhaltsverzeichnis

TOP 1	Bestätigung der Tagesordnung	1
TOP 2	Gäste	2
TOP 3	Bestätigung der Protokolle vom	3
3.1	15.01.2025	3
3.2	29.01.2025	3
3.3	Offene Protokolle	3
TOP 4	Gitlab Issues	4
TOP 5	Bericht Finanzen	5
TOP 6	Bericht Struktur	5
TOP 7	Bericht aus den Gremien	5
7.1	StuRa	5
7.2	FakRat	7
TOP 8	Veranstaltungen	7
8.1	Kickerturnier	7
8.2	Trashweb	8

8.3	Endlagerinspektion	8
TOP 9	Öffentlichkeitsarbeit	8
TOP 10	Sonstiges	9
10.1	53,0. KIF vom 18. Juni bis zum 22. Juni in Passau	9
10.2	Anfrage Vernetzung mit Jugend hackt	9
10.3	Bundesweite Aktionstage „Netropolitik & Demokratie“ vom 10. bis 16. November 2025	10
10.4	Erneuerung der Pools	10
10.5	Roboterlabor zu IoT Labor umwandeln	10
10.6	Externe Veranstaltungen	11
10.7	Nächste Sitzungsleitung (auch für TOP-Erstellung zuständig, bitte eine Woche vor der Sitzung, Sitzungseinladung senden):	11
10.8	Nächster Protokollant (auch für PDF-Erstellung zuständig, Issues erstellen):	11
10.9	Nächste Sitzung	11

Die Tagesordnung wird bestätigt.

TOP 2 Gäste

Oliver:

- Tag der offenen Hochschule
 - am 22.03., 9 - 15 Uhr
 - 11:00 Uhr Vorträge im Bereich Informatik
 - FSR-Vertreter könnte dabei sein
 - Gerne auch generell Studierende vor Ort, die mit den Schülern reden könnten (Eventuell auch vorstellen von Projekten)
 - Netzwerklabor, Roboterlabor sind geöffnet, Vorträge laufen, kurzer Rundgang
 - Ideen sind willkommen
 - Denys und Maurice wollen mitmachen
- Sächsischer Informatikwettbewerb / Regio Challenge
 - findet am 05.04.2025 statt
 - Veranstalter sind schon lange dabei, gehen langsam in Rente
 - soll dezentralisiert werden
 - Austragung soll am Görlitzer Campus stattfinden
 - Klasse 3 - 12, 2 Klassen aus einer Förderschule
 - Gibt neben Wettbewerben auch Rahmenprogramm

- Wir könnten beim Rahmenprogramm mithelfen (für potenzielle Studierende - 9. Klasse und aufwärts)
- Bereich Informatik plant Vorträge (3 Vorträge im Loop)
 - * wir könnten uns da mit reinhängen
- Andere Sachen werden auch geplant
- 2 Bitten
 - * Coole Ideen gerne an Oliver schreiben
 - * Personelle Verfügbarkeit (Gerne mit Honorar-/HiWi-Verträgen)
- Denys, Maurice und Karsten wollen mitmachen

Lorenz:

- Was bedeutet Kooptieren?
 - Maurice erklärt

Abstimmung: Soll Lorenz Korber kooptiert werden?
 Dafür: 9 / Dagegen: 0 / Enthaltung: 0
 Dem Antrag wurde stattgegeben.

TOP 3 Bestätigung der Protokolle vom

3.1 15.01.2025

Das Protokoll wird in der vorliegenden Form bestätigt.

3.2 29.01.2025

Das Protokoll wird in der vorliegenden Form bestätigt.

3.3 Offene Protokolle

- 29.01.2025 - Jasper Mroß (bestätigt, aber noch nicht im Chat)
- 15.01.2025 - Tim Döring (bestätigt, aber noch nicht im Chat)
- 04.12.2024 - Robin Haase (bestätigt, aber noch nicht im Chat)
- 13.11.2024 - Richard Mrosk (freigegeben, aber noch nicht auf der Webseite)
- 23.10.2024 - Kevin Stoffel (im Chat, aber noch nicht freigegeben)
- 09.10.2024 - Tim Döring (im Chat, aber noch nicht freigegeben)
- 03.09.2024 - Maurice Müller (im Chat, aber noch nicht freigegeben)
- 17.07.2024 - Christopher Hilgner (freigegeben, aber noch nicht auf der Webseite)
- 19.06.2024 - Kevin Stoffel (bestätigt, aber noch nicht im Chat)

15.05.2024 - Maurice Müller (im Chat, aber noch nicht freigegeben)
 10.04.2024 - Tim (im Chat, aber noch nicht freigegeben)

- Mögliche Zustände:
 - (noch) nicht bestätigt
 - bestätigt, aber noch nicht im Chat
 - im Chat, aber noch nicht freigegeben
 - freigegeben, aber noch nicht auf der Webseite

TOP 4 Gitlab Issues

Nr.	Name	Arbeitsgruppe	Beauftragter
11	Kostenstelle bei der Fakultät		Tim Döring
17	Kommunikationsschema ausarbeiten		Karsten Hänsch
61	Stadtligaturnier		Max Scholz
63	iPrint Client unter Linux	IT-Team	Richard Mrosk
82	Anschaffung Tresor		Karsten Hänsch
84	Doku: Fahrradtour		Christopher Hilgner
85	Doku: Kickertunier		Max Scholz
86	Doku: BuB Wanderung		Richard Mrosk
87	Doku: GameJam		Denys Seredenko
90	DTG: Reperatur/Austausch des Schrankes		Maurice Müller
111	Umlagerung: Uberspace zu HRZ	IT-Team	Richard Mrosk
114	Kategoriesystem und Ordnerstruktur im Mailpostfach		

- Bezüglich Tresor - wie hats der StuRa gemacht?
 - Tresor besorgt und von Hausmeistern festschrauben lassen
 - unklar, ob sie vorher DTG angefragt haben
 - Ggf Ticket bei DTG erstellen, dass die Hausmeister einen Tresor befestigen (nicht verankern o.Ä.) sollen
 - Vorher muss auch mit MK geredet werden, ob sie den Mitnutzen wollen
 - * Vielleicht provisorisch einen besorgen, in den 2 Geldkassetten reinpassen
 - max. kosten 500€, besser drunter (vielleicht so um die 200€)
 - erst Tresor raussuchen, dann an DTG wenden (vielleicht vorher mit Hausmeistern absprechen)

Jasper Mroß, Max Scholz und Denys Seredenko verlassen die Sitzung

TOP 5 Bericht Finanzen

- Tim hat Robin das Kassensystem erklärt

Denys Seredenko erscheint zur Sitzung

- da waren ja noch Anmerkungen im Kassenbuch
- Druckerpatrone Bezahlung Maurice

TOP 6 Bericht Struktur

- Stand Druckerpatrone: nur gelb fehlt, Rest ist vorhanden
 - wurde gekauft
 - klappt trotzdem nicht :(
 - Reparieren ist wahrscheinlich zu viel aufwand
 - Wollen wir ihn als Scanner benutzen oder entsorgen
 - * Wir haben genug Platz im Büro
 - Wir brauchen aktuell auch nicht unbedingt einen Drucker

TOP 7 Bericht aus den Gremien

7.1 StuRa

- keine Sitzung aber News
-

Einladung Vernetzung StuWe-Rettung 26.02.

an: <stura@hszg.de>

Hi dr:

- StuWe-Beträge drohen sehr stark zu steigen
- sächsischer Doppelhaushalt ist eine der Problemstellen
- Treffen am 26.02. 15:30 im StuRa HTW Dresden für Aktionen und co

Hallo lieber StuRa HSZG,

Vielleicht würde es euch schon mitgeteilt, vielleicht hört ihr das gerade zum ersten mal. In Dresden drohen die Beiträge zum Studentenwerke sehr stark zu steigen - stark im Sinne mindestens 50€, um das Angebot so wie aktuell beizubehalten. Alternativ muss beim Angebot stark gekürzt werden, höhere Mensapreise, Schließungen von Mensen, Wegfall von Sozial- und Psychosozialberatungsangeboten, Kürzungen in der Kulturförderung usw. - alles ziemlich scheiße.

Ein großer Teil des Problems sind die Zuschüsse des Landes zum Haushalt der Studierendenwerke. Diese werden über den Doppelhaushalt des Landes festgelegt. Dieser Doppelhaushalt wird gerade vorbereitet und soll Anfang April im Landtag besprochen werden. Wenig überraschend gibt es so einiges an Finanzierungslücken, welche auch die StuWe-Zuschüsse bedrohen. Notwendige Erhöhung von Zuschüssen sind nicht in Sicht, Kürzungen wer weiß.

Um daran etwas zu ändern müssen wir Studierende laut und sichtbar werden, den in der Regel ist unsere Lobby sehr klein und wird gerne übersehen.

Dem möchten wir entgegen wirken und auf die Wichtigkeit der Studierendenwerke und deren Zuschüsse aufmerksam machen. Damit das möglichst breit aufgestellt ist, möchten wir uns gerne mit allen Beteiligten vernetzen und über unsere und eure Ideen reden. Gemeinsam können wir vielleicht ja was bewegen, auf jeden Fall können wir uns nicht vorwerfen lassen, wir hätten nichts versucht.

Daher möchten wir uns am 26.02. um 15:30 im StuRa HTW Dresden treffen (der Stura TUD ist im Moment eher eingefroren). Eine hybride Teilnahme möchten wir gerne ermöglichen, Präsenz wird aber bevorzugt. (besonders bei Dresdner StuRa).

Meldet euch gerne kurz über diese Umfrage ob ihr dabei seid oder nicht: <https://dwt-poll.inf.tu-dresden.de/zDnTmXh2Pg/>
Schreibt uns gerne bei Fragen Mails noch wilde Telegram-Nachrichten, oder kommt in diese noch sehr leere Gruppe: https://t.me/+MMI_BHjzNpIMDv (wuhye, mehr Telegram-Gruppen).

Kämpferische Grüße aus dem sehr kalten StuRa TUD

Mathias und Claudia

--

ReferentIn Soziales

Studienendnat der TU Dresden
Heilshölltstr., 10
01069 Dresden

wie sie sicherlich in vielen Lebensereichen und aus dem wieder mitbekommen haben, ist die haushaltsfrage im freistaat Sachsen besorgniserregend.

Aufgabenverzicht, Standardabsenkungen und Preiserhöhungen sind Schlagworte die derzeit in allen Bereichen der öffentlichen Einrichtungen zu finden sind.

Leider bleiben wir als Studentenwerk Dresden und damit Ihre sozialen Rahmenbedingungen davon nicht verschont.

Der Freistaat Sachsen bildet mit Zuschüssen zum laufenden Betrieb und zu Bauvorhaben die Grundlage für die sozialverträglichen Preise in Mensen, Wohnheimen und Kulturveranstaltungen sowie für die kostenfreien Beratungsangebote.

Derzeit müssen wir befürchten, dass diese Zuschüsse massiv sinken. Mit heutigem Stand haben wir für 2025 eine Lücke von 4,6 Millionen EURO.

Diese Lücke werden wir über das Sommersemester glücklicherweise überbrücken können.

Für das Wintersemester 2025/2026 sind durch das Studentenwerk und durch den Verwaltungsrat Entscheidungen zu treffen, wie auf der Einnahmen- und auf der Ausgabe Seite reagiert werden soll.

Die Studierendenvertretungen im Verwaltungsrat und ich haben zu diesem Thema sofort einen Konsens gehabt: Auf diesem Weg sollen alle Studierendenvertretungen der zugeordneten Hochschulen eingebunden werden.

Für eine notwendige Entscheidung bis Ende April sind folgende Punkte aus meiner Sicht hinsichtlich ihrer Wirkung zu prüfen:

- Erhöhung Semesterbeitrag
 - Durch die Anpassung der Beiträge zum deutschen Studierendenwerk muss ohnehin eine Erhöhung (0,23 €) erfolgen.
 - 10 € Erhöhung bedeuten knapp 0,8 Mio. € Einnahme. Eine Erhöhung um 57 € würde die o.a. Lücke schließen, ist aber aus meiner Sicht nicht vertretbar.
 - Es sind alle Studierenden betroffen – Solidarprinzip.
- Mensapreise
 - Die weitläufige Struktur der ostsächsischen Hochschullandschaft und die damit verbundene Anzahl an Mensen und Cafeterien sind selbstverständlich ein Kostentreiber.
 - Wenn wir alle Dresdner Hochschulen auf einem Zentral Campus gebündelt hätten, wäre mit drei großen Mensen ein hocheffizientes Angebot realisierbar. Das haben wir aber nicht und ich bin davon überzeugt, dass es ein Standard der Versorgung an allen Hochschulstandorten geben sollte.
 - Bei den Preisen für Bedienstete sind wir schon auf einem relativ hohen Niveau.
 - Die Studierendenpreise an sich sind sozialverträglich.
 - Der nice price mit seinen 2,35 € ist im überregionalen Vergleich im unteren Mittelfeld. Eine Erhöhung hier ist aus meiner Sicht vertretbar.
- Erhöhung der Mieten mit dem Ziel dort Überschüsse zu erzielen und damit die Bereiche Mensen und Beratungsangebote zu unterstützen.
 - Wir haben in Dresden knapp 6.000 Wohnheimplätze mit monatlichen Mieten zwischen 200€ und 420€. Diese Werte mit der BAföG Pauschale von 380 € zu vergleichen würde aber zu kurz greifen, da ein Großteil der Mietenden nicht BAföG besichtigt ist.
 - Jedes Wintersemester müssen wir 1.000 Absagen versenden. Damit würde eine Preiserhöhung sicher nicht zu Leerstand führen.
 - Hier würden die wenigen Wohnheimbewohner aber für alle bezahlen. Hinsichtlich des Solidarprinzips ist dieser Ansatz zumindest kritisch zu diskutieren.
- Schließung/Reduzierung von Angeboten
 - Ich bin der festen Überzeugung, dass jedes unserer Angebote nicht nur einen Bedarf deckt sondern eine wichtiger Bestandteil und Standortfaktor der Hochschullandschaft ist.
 - Daher ist dies für mich die letzte aller Möglichkeiten.
 - Bewusste Reduzierung der Beratungsangebote durch Wegfall der Stellen wenn Mitarbeitende das Unternehmen verlassen.
 - Schließung von Mensen oder Cafeterien.

- Studierendenwerk fehlt extrem viel Geld
- irgendwo müssen Preise erhöht werden
 - Eventuell 57€ mehr Semesterbeitrag (ist aber nicht vertretbar)
- Andere Idee bei Mensen, Cafeterien, Kulturangebote oder Beratungsmöglichkeiten einsparen (z.B. Nice Price abschaffen)
- Beraten sich diesen Monat noch
- haben sich heute deswegen in StuRa HTW Dresden getroffen
- Petition: <http://openpetition.de/!studentenwerkeretten>

- wir könnten awareness bei den Studierenden schaffen
 - ggf Insta Beitrag oder anderen Beitrag reposten

7.2 FakRat

- StuKo Elektrotechnik wurde beschlossen
- Modulverantwortlichkeit in E geändert
- Neuer Finanzplan wurde vorgestellt
- Informationen zur Aufgaben des Studiendekans für Fachschaften E und I
 - Er macht übergeordnete Aufgaben
 - Fachbereichspezifische Aufgaben werden größtenteils delegiert
- Herr Müller wurde als Studiendekan gewählt
- StuKo soll min 1x im Monat stattfinden
 - soll auch erweitert werden (durch ihn und einen weiteren Studi)
- Lehraufträge wurden vorgestellt
- Austausch über Umgang mit KI

TOP 8 Veranstaltungen

8.1 Kickerturnier

- Kickerking sucht Location für Stadtliga Turnier
- Am besten schon Ende März
- was müsste gemacht werden:
 - Aula muss gebucht werden
 - Es müssen Leute da sein
 - Werbung muss ausgehangen werden (wird von Max zugeschickt)
 - Getränke besorgen
 - Kicker in Aula schaffen
- soll am besten am 27.03. stattfinden
- 19:00 - 22:00 Uhr
- Denys kümmert sich um Raumbuchung
- Wollen wir Hochschulsport wegen Preisen ansprechen?

- Am besten mit Phillip persönlich reden, falls ja
- Denys kümmert sich drum

8.2 Trashweb

- kann im nächsten Semester stattfinden
- Denys hat schon vieles vorbereitet
- Veranstaltung an sich muss noch geplant werden
- Eventuell über Oliver an Schüler weitergeben
- Wollen wir Preise besorgen?
 - Könnten wir nur für Studis machen, nicht für Schüler
 - Wenn Schüler inkludiert werden, dann bräuchten wir dafür ein Sponsoring
 - Wenns viele Schüler sind, könnte eine Bewirtung über Hochschule gemacht werden
- Eventuell KommPsys zur Bewertung der Webseiten anfragen

8.3 Endlagerinspektion

- Reminder von Max, dass das bitte wieder stattfindet
- Termin sollte möglichst zeitig stattfinden
- Möglichst nicht in den Ferien
- Nächste Sitzung soll Termin festgelegt werden

TOP 9 Öffentlichkeitsarbeit

- Plakate
- News-Channel
- Mail
- Schaukästen
- Mundpropaganda
- Büro

TOP 10 Sonstiges

10.1 53.0. KIF vom 18. Juni bis zum 22. Juni in Passau

hat wer Bock?

- Karsten hätte interesse, falls noch wer mitfährt
- Anmeldung ab April möglich
- ist diesmal mit Mathefachschaften zusammen

10.2 Anfrage Vernetzung mit Jugend hackt

Hallo zusammen,
ich bin Samuel Pantze vom CASUS in Görlitz, einige kennen mich vielleicht noch vom Fakultät E-I Discord-Server als ich noch in Zittau studiert habe. Ich betreue zusammen mit Lenz Fiedler das Jugend Hackt Lab hier in Görlitz und habe vor einer Weile mit Max darüber geredet, dass wir es schön fänden, wenn sich der FSI und wir uns mal austauschenwürden; vielleicht gibt es eurerseits ja Interesse, dass der ein oder die andere Student *in bei uns als Mentor* in mitmachen möchte. Kurz zu Jugend Hackt: wir sind ein offenes Angebot für alle Jugendlichen von 12 bis 18, wir treffen uns jeden zweiten Mittwoch im Makerspace der Rabryka, und wir betreuen die Teilnehmenden bei ihren MINT-Projekten oder veranstalten Workshops rund ums Hacken und tüfteln. Wärt ihr an einem kleinen Treffen in Kombination mit Mittagessen interessiert? Wir könnten z.B. zu euch in die Mensa kommen.
Viele Grüße und eine schöne Adventszeit!
Samuel & Lenz

- Jeder zweite Mittwoch in der Rabryka
- Könnte auch an Studies weitergeleitet werden
- Karsten Antwortet auf die Mail

10.3 Bundesweite Aktionstage „Netzpolitik & Demokratie“ vom 10. bis 16. November 2025

das öffentliche Interesse für netzpolitische Fragen wecken und politische Medienkompetenz fördern. Die Veranstaltungen werden von den Landeszentralen für politische Bildung in ihren jeweiligen Bundesländern sowie der Bundeszentrale für politische Bildung koordiniert.

WORUM GEHT ES?

Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Netzpolitik sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Die Debatten über die Macht von Algorithmen, Datenschutz, Desinformationen und Deepfakes oder Fragen zum Urheberrecht in einer digitalen Welt sind nur einige Beispiele für das weite Themenfeld Netzpolitik. Welche Folgen haben digitale Entwicklungen für das demokratische Miteinander und wie kann Demokratie auch in digitalen Räumen bewahrt und gefördert werden? Das erkunden wir bei den bundesweiten Aktionstagen an vielen Orten und in vielfältigen Formaten!

SO KÖNNEN SIE SICH BETEILIGEN!

Die besten Ideen haben Sie! Beteiligen Sie sich mit eigenen Veranstaltungen bei den Aktionstagen „Netzpolitik & Demokratie“ 2025. Alle Formate aus sämtlichen netzpolitischen Themenbereichen sind willkommen: digital, hybrid oder vor Ort (Webtalks, Workshops, Livestreams, Online-Seminare, Lesungen). Einzige Voraussetzung ist die Überparteilichkeit der Veranstaltung. Sie haben schon konkrete Pläne? Dann tragen Sie Ihr Angebot über das Onlineformular auf der Webseite der Aktionstage www.netzpolitische-bildung.de ein oder wenden sich direkt an die Landeszentrale in Ihrem jeweiligen Bundesland. Die Adressen finden Sie unter www.netzpolitische-bildung.de/akteure. Teilen Sie gern den Aufruf in Ihren Netzwerken.

- kein Interesse bei uns

10.4 Erneuerung der Pools

- Ideen Sammeln und an Oliver schicken

10.5 Roboterlabor zu IoT Labor umwandeln

- Ideen Sammeln und an Oliver schicken
- z.B. 2 3D-Drucker

10.6 Externe Veranstaltungen

10.7 Nächste Sitzungsleitung (auch für TOP-Erstellung zuständig, bitte eine Woche vor der Sitzung, Sitzungseinladung senden):

Karsten Hänsch

10.8 Nächster Protokollant (auch für PDF-Erstellung zuständig, Issues erstellen):

Richard Mrosk

10.9 Nächste Sitzung

nächste Sitzung ist am 26.03.2025 um 14:15 Uhr GII/A204